

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **19 (1912)**

Heft 41

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Blätter“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 11. Okt. 1912. || Nr. 41 || 19. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Paul Diebold der Rickenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, Hüllich, Herr Lehrer J. Seib, Amden (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln. **Einsendungen** sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, **Inserat-Aufträge** aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.

Bestellungen bei den Verlegern: Gerle & Rickenbach, Verlagshandlung, Einsiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:

Verbandspräsident Hr. Lehrer J. Seib, St. Fiden; **Verbandskassier** Hr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Cheek IX 0,521).

Inhalt: Die neue Schweizergeschichte. — Korrespondenzen. — * Von unserer Krankenkasse. — Sprechsaal. — Literatur. — Pädagogisches Allerlei. — Briefkasten der Redaktion. — Inserate.

Die neue Schweizergeschichte.

(Schluß.)

In Sachen der Inhalts-Besprechung bliebe nun noch die Beantwortung der Frage offen: wie steht es mit der Gemeinverständlichkeit, i. e. mit der mehr oder minderen Leichtfaßlichkeit des neuen Lehrmittels? Also auch zu dieser Seite des Buches ein Wort.

Tatsache ist, daß die meisten neueren Lehrmittel zu hoch und demgemäß für die fragliche Altersstufe der Interessenten zu unverständlich geschrieben sind. Unsere modernen Herren Bücher-Zusammensteller oder hie und da auch Bücher-Autoren setzen meist zu viel voraus, leben sich zu wenig in die Denkweise des Kindes einer fraglichen Altersstufe hinein und bemühen sich zu wenig, den Ideenkreis und die Ausdrucksweise des Kindes im Einzelnen zu erfassen. Daher ist denn auch so oft in Lehrmitteln die Satzform zu kompliziert, sind viele Ausdrücke zu